Im September wollen wir euch auf eine **Reise in die Literatur** und in den **Iran** mitnehmen!
Denn was wissen wir eigentlich über dieses Land und seine Menschen?
Wer sind sie jenseits der Klischees und was bewegt sie?

Madjid Mohit, der Gründer des Sujet Verlags in Bremen, ist als politischer Flüchtling aus dem Iran nach Deutschland gekommen und kennt daher sowohl die iranische als auch die deutsche Kultur – er selbst empfindet das als sehr bereichernd. Deshalb möchten wir mit unserer Veranstaltungsreihe nun auch Anderen einen Zugang zur iranischen Kultur ermöglichen. Wir hoffen, allen Interessierten durch die facettenreiche Kunst und vor allem durch die Literatur die Pforten für einen neuen Blick auf den Iran öffnen zu können.

Wir präsentieren euch ein abwechlungsreiches Programm aus insgesamt **zehn Veranstaltungen, bestehend aus Buchlesungen unserer erfolgreichen AutorInnen, Filmvorführungen und bereichernden Gesprächen!** Drei der Veranstaltungen finden in Oldenburg statt; wir bedanken uns herzlich beim *Amt für Zuwanderung und Integration Oldenburg* sowie den ehrenamtlichen Helfern, und wir freuen uns auf alle Besucher!

Für die Unterstützung gilt unser Dank außerdem dem *Bremer Literaturkontor e.V.*, der *Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport der Freien Hansestadt Bremen,* dem *Ortsamt Mitte / Östliche Vorstadt Bremen,* der *bremer shakespeare company*, dem *CITY 46*, der *Buchhandlung Franz Leuwer*, der *Schwankhalle,* der *Villa Ichon* und der *Villa Sponte, der Ev. Kirchengemeinde Stuhr* und dem Projekt *Sehnsucht Europa.*

www.sujetverlag.de

Eröffnungslesung

MITRA GAAST

4. September, 19 Uhr

BUCHHANDLUNG LEUWER - Am Wall 171

Die Veranstaltungsreihe starten wir mit **Mitra Gaast** und ihrem Werk ***Denn du wirst dich erinnern***. Das Buch handelt von Heddy, die mit 18 Jahren aus dem Iran nach Deutschland kam und ihre ganze Vergangenheit hinter sich lassen musste, so auch ihre Jugendliebe Amin. Jahrzehnte später kehrt sie zurück und sucht ihre vergangenen Spuren. Auch die Autorin Mitra Gaast stammt ursprünglich aus Teheran. In Deutschland studierte sie Mathematik und arbeite u.a. in der freien Wirtschaft. Ihre Romane und Erzählungen schreibt sie in zwei Sprachen.

Wir freuen uns sehr darüber, dass **Silke Harth**, die Bremer Migrations- und Integrationsbeauftragte der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport, an diesem Abend die Veranstaltungsreihe eröffnet.

Moderation: Jens Laloire

Eintritt frei, Spenden willkommen

Szenische Lesung

PEDRO KADIVAR

6. September, 20 Uhr

SCHWANKHALLE - Buntentorsteinweg 112/116

Heute wartet auf euch eine ganz besondere Lesung, denn **Pedro Kadivars *Kleines Buch der Migrationen*** wird außergewöhnlich visualisiert. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Festivals ***Sehnsucht Europa*** statt.

Der Autor, Theaterregisseur und Schauspieler **Kadivar** präsentiert zum ersten Mal seine Lecture-performance auf Deutsch und steht dabei allein auf der Bühne. Durch das Zusammenspiel aus Videos, Lesung, Musik und Theaterspiel bietet die Aufführung eine einzigartige und persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema Exil, denn sie basiert überwiegend auf autobiografischen Momenten.

Kooperation mit dem Veranstalter: Sehnsucht Europa / steptext dance project

www.sehnsuchteuropa.de *Eintritt: 15,- € / 9,- € ermäßigt*

Filmvorführung

MANUSCRIPTS DON'T BURN

11. September, 18 Uhr

KINO CITY 46 - Birkenstraße 1

2. Vorstellung: 16. September, 20.30 Uhr

Dieser mitreißende Film handelt von Anschlägen auf verfolgte regimekritische Künstler – und von den Auftragsmördern selbst. Der iranische Alltag in den 1990er Jahren erscheint beunruhigend, die Menschen sind von Überwachung und Einschüchterung beherrscht und die Spannung ist auch ohne plakative Effekte zum Greifen nah. Die Perspektive des Films wechselt wiederholt zwischen den Auftragskillern und den regimekritischen Schriftstellern, die beseitigt werden sollen.

Der Regisseur **Rasoulof** wurde selbst 2010 zu sechs Jahren Haft verurteilt; ihm wurde vorgeworfen, dass seine Arbeiten regimekritisch seien. Im Versteckten drehte er ***Manuscripts don't burn***. Der Film wurde in Cannes mit dem Fipresci-Preis der intenationen Filmkritik ausgezeichnet.

Rasoulof erklärte: „Es ist eine weitgehend wahrheitsgetreue Fiktion, inspiriert von einem Vorfall, welcher die Basis für meine Geschichte bildet". Er spielt hiermit unter anderem auf die „Kettenmorde" an, eine reale Mordserie an Intellektuellen und Künstlern, die zu der Zeit stattfand.

Eintritt: 9,00- € / 5,50 € ermäßigt

Buchlesung

MAHMOOD FALAKI

13. September, 19 Uhr

EV. KIRCHENGEMEINDE STUHR - Stuhrer Landstraße 142

Mahmood Falaki stammt aus dem Norden Persiens, wo er für sein politisch-literarisches Schaffen verurteilt und inhaftiert wurde. Seit 1983 lebt er in Deutschland und veröffentlicht Werke verschiedener Gattungen über Identitätsfindung, Kulturaustausch und Sprache. Er schreibt auf Persisch und Deutsch.

Wir freuen uns darüber, seinen ersten auf Deutsch geschriebenen Roman präsentieren zu können: ***Tödliche Fremde***. Dieser handelt von Nima, der die meiste Zeit seines Lebens in Deutschland verbracht hat und sich hier Zuhause fühlt, doch gleichzeitig spürt, dass er als „Ausländer" gesehen wird. Nach Jahrzehnten kehrt er in sein einstiges Heimatland, den Iran, zurück. Der Leser erkundet an Nimas Seite ein Land, das dem Protagonisten ebenso fremd ist. Falaki thematisiert Themen wie Korruption und Unterdrückung und zeigt gleichzeitig den Identitätskonflikt auf, der für viele MigrantInnen Realität ist.

Moderation: Dr. Wolfgang Schlott
Mit freundlicher Unterstützung von Horst Lilienthal

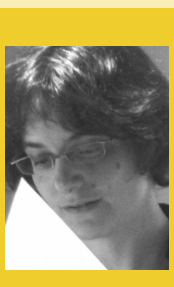
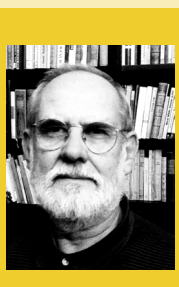
Eintritt frei, Spenden willkommen

Lyrikmatinée

AHMADI, BUCK, FARROCHSAD SCHARF, NOWROUSIAN

16. September, 11 Uhr

VILLA ICHON - Goetheplatz 4

Eintritt frei, Spenden willkommen

An diesem Vormittag erwarten euch gleich mehrere unserer begabten AutorInnen!
Wir haben **Pegah Ahmadi, Inge Buck, Kurt Scharf** und **Schirin Nowrousian** zu Gast.
Das Besondere an der Lyrikmatinée ist, dass **zweisprachig** gelesen wird.

Pegah Ahmadi (l.) präsentiert ihr neuestes Buch ***Wucht***, in dem sie ihre intensiven Gefühle gegenüber dem Unbekannten thematisiert. Sie zählt zu den bekanntesten iranischen Lyrikerinnen.

Die deutsch-persischen Gedichte ***Unter dem Schnee*** unserer Autorin **Inge Buck** (o.r.) handeln von Sprache, Zeit und dem Austausch der Kulturen.

Kurt Scharf liest aus dem Gedichtband ***Jene Tage***. Er hat das Werk ins Deutsche übersetzt und es herausgegeben. Die frühverstorbene Verfasserin **Forugh Farrochsad** (u.r.) gilt als eine der bedeutendsten Frauen in der gesamten persischen Literaturgeschichte.

Schirin Nowrousian wird nicht nur den Tag moderieren, sondern auch verschiedene, zum Teil bisher unveröffentlichte Werke aus ihrer Feder vortragen, die 2019 im Sujet Verlag erscheinen werden.

Im Anschluss an die Dichterlesungen laden wir euch zu einer **Gesprächsrunde** ein.

Ziel dieser Veranstaltungsreihe ist es, den interkulturellen Austausch zu fördern und zum Dialog anzuregen, deshalb sollt auch ihr hier die Chance bekommen, euch untereinander, mit uns und unseren AutorInnen auszutauschen.

Moderation: Dr. Schirin Nowrousian

Buchlesung

FARIBA VAFI

18. September, 19 Uhr

VILLA SPONTE - Osterdeich 59B

Unsere letzte Lesung widmen wir **Fariba Vafi**, welche 2017 mit ihrem Werk *Tarlan* den LIBeraturpreis gewonnen hat. Die unglaublich erfolgreiche Autorin hat nun ein neues Buch vorgelegt: ***Der Traum von Tibet***. Wieder thematisiert Fariba Vafi den Wunsch nach Freiheit - den Traum nach Selbstbestimmung. Denn während die junge Scholeh aus Liebeskummer zu ihren Verwandten flüchtet und sie zu beobachten beginnt, hinterfragt sie zunehmend ihr Verständnis von Glück und Zufriedenheit.

Fariba Vafi stammt aus Tabriz, Iran, lebt zurzeit aber in Teheran. Sie zählt zu den beliebtesten zeitgenössischen Schriftstellerinnern des Irans und hat sich inzwischen zur Bestellerautorin hochgearbeitet. Sie wurde im Iran bereits mit dem Huschang-Golschiri- und dem Yalda-Preis ausgezeichnet. ***Der Traum von Tibet*** erscheint zum Internationalen Literaturfestival Berlin im September 2018.

Wir freuen uns, zu der Lesung die Übersetzerin **Jutta Himmelreich** und die Moderatorin **Dr. Silke Behl** begrüßen zu dürfen.

Eintritt frei, Spenden willkommen

Oldenburg

ERÖFFNUNG
MAHMOOD FALAKI
14. September, 18 Uhr

Unser Autor Mahmood Falaki liest aus seinem Buch *Ich bin Ausländer und das ist auch gut so*. Im Anschluss findet ein Interview mit ihm statt. Die Gäste sind zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen und haben Zeit, sich auszutauschen.

BUCHLESUNG
FARIBA VAFI
17. September, 18 Uhr

Fariba Vafi liest aus ihrem preisgekrönten Werk *Tarlan* und anschließend findet ein Interview mit der Autorin statt. Wir freuen uns darüber, auch Jutta Himmelreich, die Übersetzerin von *Tarlan*, begrüßen zu dürfen.

FINALE
FILMVORFÜHRUNG
21. September, 18 Uhr

Als Abschluss wird der Film *Geflüchtet aus dem Iran – Ankommen in Deutschland* präsentiert. Wir freuen uns, dass der Filmemacher Jamal Pourajdari Najafabadi selbst zu Gast ist und für ein Gespräch zur Verfügung steht.

Alle Veranstaltungen finden im Kulturzentrum PFL statt (Peterstraße 3, 26121 OL).
IN OLDENBURG IST DER EINTRITT AN ALLEN DREI ABENDEN FREI.
Bei allen drei Events könnt ihr euch auf Getränke, persische Snacks und Musik freuen. Außerdem könnt ihr iranische Produkte erwerben, wie zum Beispiel persische Stoffe, Kleidung und iranische Literatur. Außerdem sind immer zwei deutsche IranerInnen zu Gast, deren interessante Biografien vorgestellt werden.